

Sehr geehrte Damen und Herren,

die EU und die kommunale Wirtschaftsförderung gehen seit Jahren Hand in Hand. Viele Kommunen haben bereits von europäischen Förderprogrammen profitiert, andere nutzen diese europäischen Fördermöglichkeiten noch nicht.

Welche Gründe gibt es für diese unterschiedliche Herangehensweise? Welche Erfahrungen haben Sie persönlich dabei gemacht?

Wie können Sie und Ihre ortsansässigen Unternehmen von den Erfahrungen anderer Kommunen profitieren?

Die EU will auch in Zukunft die Gestaltungsmöglichkeiten lokaler Wachstumsstrategien stärken. Welche Perspektiven bietet der künftige EU-Haushalt ab 2021 konkret für Sie?

Diese Fragen möchten wir mit Ihnen in der Veranstaltung

**„Die EU und die kommunale Wirtschaftsförderung –
Erfahrungen und Perspektiven“**

am Freitag, den 20. Juli 2018 ab 9.30 Uhr in Karlsruhe

Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband

Durlacher Allee 56, 76131 Karlsruhe

diskutieren.

Den Rahmen bilden dabei

- eine wirtschaftspolitische Einordnung u.a. durch **Frau Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg**
- ein Einblick in den Diskussionsstand und Perspektiven des EU-Haushalts ab 2021 durch **Herrn Joachim Menze, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München**
- eine offene Diskussionsrunde zu Erfahrungen und Perspektiven mit kurzen Impulsen von Experten und Vertiefung an Thementischen
- Networking und die Möglichkeit zum Austausch

Das ausführliche Programm der Veranstaltung finden Sie anbei.

Die Teilnahme ist kostenlos. Melden Sie sich bis **Montag, 16. Juli 2018** unter europa@rpk.bwl.de an.

Das Europe Direct Informationszentrum im Regierungspräsidium Karlsruhe bietet während der Veranstaltung umfassende Informationen zu aktuellen europäischen Themen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Regierungspräsidium Karlsruhe
Referat 27 „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Europa“

Datenschutzhinweise

1. Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Sie kostenlos. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie zur Bestätigung eine E-Mail.

2. Datenschutz

Die Überlassung der personenbezogenen Daten (Name, E-Mail-Adresse) erfolgt zum Zweck der Veranstaltungsorganisation. Diese werden vertraulich behandelt und nur im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen genutzt.

Jeder Teilnehmer hat das Recht, jederzeit Auskunft über seine gespeicherten Daten zu verlangen. Für den Fall, dass die Daten unrichtig oder unvollständig sind, besteht das Recht, eine Berichtigung oder Löschung zu verlangen. Die Einschränkung der Verarbeitung kann verlangt werden, wenn die Richtigkeit der erhobenen Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig erfolgt oder der Zweck der Verarbeitung erfüllt ist. Soweit die Verarbeitung mit Einwilligung erfolgt, kann diese jederzeit widerrufen werden oder der Verarbeitung widersprochen werden. Bei mutmaßlich rechtswidriger Verarbeitung besteht das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde.

Wir weisen auch darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltung Bild- und Tonaufnahmen durch uns selbst, von uns beauftragten Dritten und akkreditierte Presse erstellt werden.

Mit der Teilnahme erklärt der oder die Geladene das Einverständnis zur Herstellung, Verwendung und Veröffentlichung dieser Aufnahmen zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung und der Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und des Regierungspräsidiums Karlsruhe. Sollten Sie dieser Nutzungsform nicht zustimmen, müssen Sie die Fotografinnen, Fotografen ausdrücklich darauf hinweisen.